

Z A H L E N • D A T E N • F A K T E N



Energiebericht Thüringen

Ausgabe 2015

Zeichenerklärung

- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- nichts vorhanden (genau Null)
- . Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... Angabe fällt später an
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- () Aussagewert eingeschränkt
- r berichtigte Zahl
- p vorläufige Zahl

Anmerkung: Abweichungen in den Summen, auch im Vergleich zu anderen Veröffentlichungen, erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Impressum

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Europaplatz 3, 99091 Erfurt

Telefon: 03681 354-241

Telefax: 03681 343-204

Internet: www.statistik.thueringen.de

E-Mail: auskunft@statistik.thueringen.de

Auskunft erteilt:

Referat: Energie, Handwerk, Indizes, Umwelt

Telefon 03681 354-243

Satz und Druck:

Thüringer Landesamt für Statistik

Titelfoto:

© Thüringer Landesamt für Statistik

Herausgegeben im Februar 2016

Bestell-Nr: 41 017

Preis: 6,25 Euro

Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet.

Energiebericht Thüringen

Ausgabe 2015

Vorwort

„Energiewende“ – schon längst geflügeltes Wort für eine der wichtigsten Zukunftsaufgaben Deutschlands. Sie steht für den eingeleiteten Umbau der Energiewirtschaft, der neue Anforderungen an alle Akteure – die Produzenten von Energie, die Betreiber der Netze, die Verbraucher, die Forschungseinrichtungen und die Wirtschaft insgesamt – stellt.

Auf dem EU-Gipfel in Brüssel im Oktober 2014 sind von den Staats- und Regierungschefs neue verbindliche Energie- und Klimaziele bis zum Jahr 2030 vereinbart worden.

„So sollen gegenüber 1990

- die Treibhausgasemissionen um 40 Prozent und
- der Energieverbrauch um 27 Prozent reduziert sowie
- der Anteil der erneuerbaren Energien (am Endenergieverbrauch) auf 27 Prozent erhöht werden.“

So können ökonomische und ökologische Ziele für den Erfolg der Energiewende miteinander verbunden werden. Dafür muss die Energieversorgung auch dauerhaft bezahlbar und sicher bleiben.

Im Freistaat wird das „... Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz in den nächsten Monaten eine Energie- und Klimaschutzstrategie 2040 erarbeiten. Darin werden Entwicklungspfade aufgezeigt, wie der Energieverbrauch Thüringens bis zum Jahr 2040 zu 100 Prozent mit erneuerbaren Energien gedeckt werden kann...“, so ist es im Internetauftritt des TMUEN nachzulesen. Gegenwärtig beträgt der Anteil erneuerbarer Energieträger am Bruttoendenergieverbrauch in Thüringen 18,0 Prozent.

Um die Fortschritte der Energiewende aufzuzeigen und Beschlüsse der Politik mit belastbaren Daten zu untersetzen, hat die amtliche Energiestatistik einen wesentlichen Beitrag zur Darstellung des Energieangebot, der Energieerzeugung und der Energieverwendung zu leisten. Ebenso werden auf der Basis der Energiebilanz Thüringens die CO₂-Emissionen berechnet.

Alle von der amtlichen Statistik gewonnenen Ergebnisse zu energierelevanten Tatbeständen werden in Form von Pressemitteilungen, Datenbanktabellen und anderen Veröffentlichungen, wie in dieser Broschüre, allgemein zugänglich gemacht.

Erfurt, im Januar 2016

Günter Kromholz

Präsident des
Thüringer Landesamtes für Statistik

Inhaltsverzeichnis

Energiewirtschaft in Thüringen 2013	7
Primärenergieverbrauch	7
Energieflussbild für Thüringen	8
Mineralölverbrauch	10
Gasverbrauch	10
Stromverbrauch und Stromerzeugung	10
Fernwärme	11
Energiebedingte CO ₂ -Emissionen	11
Tabellen und Grafiken	13
Primärenergieverbrauch	14
Endenergieverbrauch	17
Mineralölverbrauch	21
Erdgasverbrauch	22
Stromverbrauch	23
Stromerzeugung	24
Wärmeerzeugung	28
CO ₂ -Emissionen	29
Weitere Merkmale	31
Energiebilanz Thüringen 2013	33
Abkürzungen	39

Energiewirtschaft in Thüringen 2013

Der Primärenergieverbrauch in Thüringen lag im Jahr 2013 um 2,0 Prozent über dem Niveau des Vorjahres. Insgesamt wurden 246 312 Terajoule (TJ) verbraucht. Das waren 4 814 TJ mehr als 2012. Die Energieträgerstruktur in Thüringen wird zwar nach wie vor vom Erdgas und den Mineralölen dominiert. Doch auch der Anteil der erneuerbaren Energieträger am Primärenergieverbrauch im Land hat sich in den letzten Jahren spürbar erhöht und betrug 2013 bereits 23,1 Prozent. Bei der Stromerzeugung in Thüringen selbst haben sich die alternativen Energieformen inzwischen sogar zum Spitzenreiter entwickelt. Mehr als jede zweite in Thüringen selbst erzeugte Kilowattstunde wurde 2013 aus erneuerbaren Energien gewonnen

Primärenergieverbrauch

Im Jahr 2013 betrug der Primärenergieverbrauch in Thüringen 246 312 Terajoule (TJ). Dies entsprach einem Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 2,0 Prozent. Einen starken Einfluss auf die Entwicklung hatte die kühle Witterung im ersten Halbjahr. Im Hinblick auf die Zusammensetzung des Energiemixes haben sich in den letzten Jahren nur wenige Veränderungen ergeben. Seit Mitte der neunziger Jahre dominieren Erdgas und Mineralöle die Energieträgerstruktur in Thüringen. Allerdings war ihr Anteil am gesamten Primärenergieverbrauch in den letzten Jahren leicht rückläufig und betrug 2013 noch 31,6 Prozent (Erdgas) bzw. 31,3 Prozent (Mineralöle). Die deutlichste Entwicklung ist gegenwärtig bei den erneuerbaren Energieträgern festzustellen, deren Anteil sich zuletzt von 3,5 Prozent im Jahre 2000 und 14,0 Prozent im Jahre 2005 auf 23,1 Prozent im Jahre 2013 stetig erhöhte. Absoluter Spitzenreiter in Thüringen ist hierbei die Biomasse (einschließlich des biogenen Anteils der Energiegewinnung aus Abfall). Allein ihr Anteil am gesamten Primärenergieverbrauch 2013 betrug 18,6 Prozent. Ein Vergleich der Struktur des Primärenergieverbrauchs in Thüringen mit jener für Deutschland insgesamt macht zudem nach wie vor große Unterschiede deutlich. Dies betrifft nicht nur das Fehlen der Kernenergie im Thüringer Energieträgermix, sondern auch die aktuelle Rolle der Kohle. Während Stein- und Braunkohle 2013 zusammen immerhin noch 25 Prozent des Primärenergieverbrauchs in Deutschland ausmachten, ist deren Anteil in Thüringen von knapp 66 Prozent im Jahre 1990 auf inzwischen 2,2 Prozent gesunken.

**Langer Winter steigert
Energienachfrage 2013**

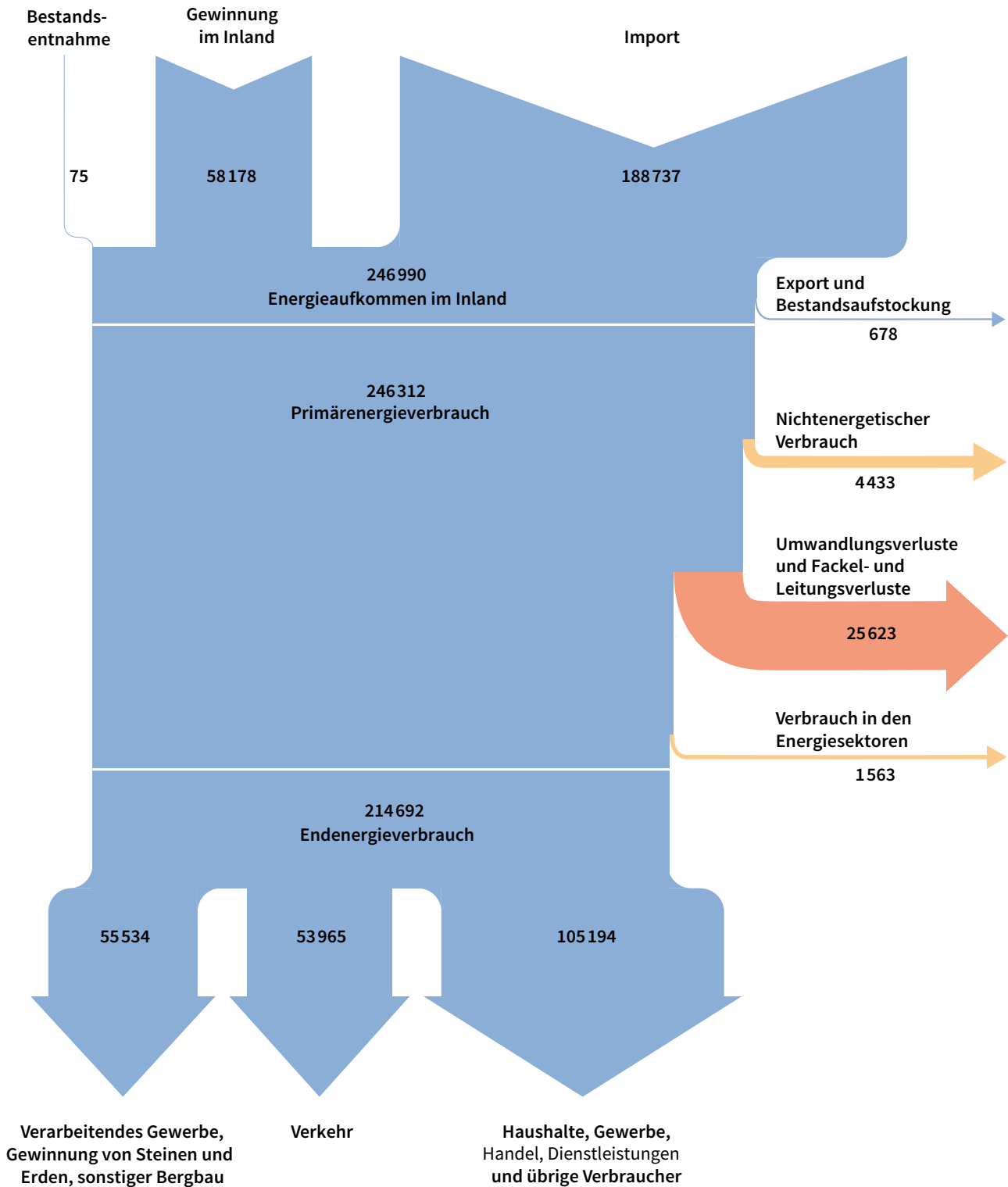
Energieflussbild für Thüringen

Das Energieflussdiagramm stellt grafisch den Energiefluss vom Gesamtaufkommen bis zur Umsetzung beim Verbraucher dar. Die Ausgangsgröße für die Berechnungen bildet dabei das Energieaufkommen im Land, das überwiegend durch die Gewinnung von Energieträgern im Land sowie durch den Bezug von Energieträgern aus anderen Ländern bestimmt wird. Für Thüringen ergab sich dabei für 2013 ein Energieaufkommen von 246 990 TJ. Diese setzt sich zum einen aus der Gewinnung im Inland in Höhe von 58 178 TJ, die fast ausschließlich auf das Konto von erneuerbaren Energieträgern ging, sowie Bezügen in Höhe von 188 737 TJ zusammen. Als Bezug gilt die Einfuhr der verschiedenen Energieträger nach Thüringen. Da statistische Werte und vor allem Messmöglichkeiten an den Landesgrenzen nicht ausreichend vorhanden sind, wird dabei energieträgerspezifisch die Differenz zwischen dem eigenen Aufkommen und dem Verbrauch im Land als Bezug ausgewiesen. So wurden im Jahr 2013 beispielsweise insgesamt 1,8 Millionen Tonnen der verschiedenen Mineralöle und Mineralölprodukte, 21 642 Millionen kWh Erdgas und 7 012 Millionen kWh Strom aus anderen Bundesländern oder dem Ausland nach Thüringen geliefert.

Im weiteren Verlauf veranschaulicht das Energieflussbild dann insbesondere auch die mit der Energieumwandlung verbundenen Energieverluste. Bereits bei dieser Umwandlung von Primärenergieträgern wie Erdöl, Erdgas, erneuerbare Energien und sonstige in vom Endverbraucher nutzbare Energieformen wie Strom, Heizöl, Benzin oder Fernwärme geht ein erheblicher Teil der eingesetzten Primärenergie verloren. Außerdem entfielen 2013 insgesamt 4 433 TJ auf den sogenannten „Nichtenergetischen Verbrauch“, das heißt (potenzielle) Energieträger werden in diesen Fällen beispielweise als Rohstoff in chemischen Prozessen stofflich genutzt. 1 563 TJ entfielen 2013 auf den Eigenverbrauch in den Energiesektoren selbst, beispielsweise bei der Strom- und Fernwärmeerzeugung. Den weitaus größten Teil machten mit 25 623 TJ aber die bei der Energieumwandlung unmittelbar entstehenden Verluste einschließlich der Fackel- und Leitungsverluste aus. Somit standen 2013 letztlich noch 214 692 TJ für den Endenergieverbrauch in Thüringen zur Verfügung. Dies entspricht 87,2 Prozent des Primärenergieverbrauchs.

Energieflussbild zur Energiebilanz Thüringens 2013

(Angaben in Terajoule)



Mineralölverbrauch

Im Vergleich zum Jahr 2005 hat sich der Mineralölabsatz in Thüringen in den letzten Jahren deutlich verringert. Vor allem 2009 und, wenngleich in abgeschwächter Form, war auch 2010 ein Rückgang zu verzeichnen. Der Endenergieverbrauch beim Mineralöl sank von 82 252 TJ im Jahr 2005 auf 73 353 TJ im Jahr 2013, das entspricht 10,8 Prozent. Dieser Rückgang resultiert vorrangig aus einem sinkenden Heizölverbrauch.

Sinkender Kraftstoffverbrauch im Straßenverkehr

Allerdings war 2013 auch der Kraftstoffverbrauch (als Summe aus Otto- und Dieselmotoren), speziell im Straßenverkehr, geringer als 2005. Dabei wird bei der genaueren Betrachtung deutlich sichtbar, dass der Dieselmotorkraftstoff seit 2003 ein stetig größeres Volumen einnimmt. So bestimmt der Dieselmotorkraftstoff 2013 mit einem Anteil von 60,4 Prozent den gesamten Absatz im Bereich des Straßenverkehrs. Ottomotorkraftstoffe hielten im Jahr 1990 noch einen Anteil von 68,1 Prozent, der im Jahr 2013 auf 32,8 Prozent gesunken ist. Neben Diesel- und Ottomotorkraftstoffen kommen im Straßenverkehr auch Biokraftstoffe, Erdgas und Flüssiggas zum Einsatz. Ihr Anteil betrug 2013 zusammen 6,7 Prozent.

Gasverbrauch

Haushalte sind Hauptverbraucher beim Erdgas

Beim Erdgas war in den letzten Jahren in Thüringen tendenziell ein Rückgang des Endenergieverbrauchs zu beobachten. So lag dieser im Jahr 2011, bedingt durch die milde Witterung, um 6 619 TJ, das entspricht immerhin 12,2 Prozent, unter dem Verbrauch des Jahres zuvor. Dem folgte allerdings in den Jahren 2012 bzw. 2013 wieder ein Anstieg des Erdgasverbrauchs um 6,9 Prozent bzw. 3,6 Prozent zum jeweiligen Vorjahr. 52,9 Prozent des Erdgases verbrauchten 2013 die privaten Haushalte in Thüringen, 33,7 Prozent die Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes.

Stromverbrauch und Stromerzeugung

Der Endenergieverbrauch an Strom in Thüringen stieg in den letzten Jahren - mit Ausnahme des Krisenjahres 2009 - stetig an. Dabei blieb die Verbrauchsstruktur nach den einzelnen Sektoren über die Jahre recht stabil. Der größte Anteil ging auch 2013 mit 47,3 Prozent auf das Konto der Betriebe im Bereich Bergbau und Verarbeitendes Gewerbe, gefolgt von den sonstigen Verbrauchern mit 27,5 Prozent und den Haushalten mit 23,3 Prozent. Der Verkehr hatte zuletzt lediglich einen Anteil von 1,8 Prozent.

Erneuerbare Energie nunmehr Spitzenreiter bei der Stromerzeugung in Thüringen

Deutliche Veränderungen gab es in den letzten Jahren dagegen beim Mix der für die Stromerzeugung in Thüringen verwendeten Energieträger. War bis 2006 das Erdgas die dominierende Energieform für die Stromerzeugung im Land, haben sich inzwischen die Erneuerbaren Energieträger zum Spitzenreiter entwickelt. So wurden 2013 von den insgesamt 8,2 Milliarden kWh in Thüringen erzeugten Bruttostroms rund 4,4 Milliarden kWh aus erneuerbaren Energien produziert. Das entsprach einem Anteil von 53,8 Prozent. Damit wurde mehr als jede zweite in Thüringen selbst erzeugte Kilowattstunde aus erneuerbaren Energien gewonnen. Im Jahre 1991 hatte dieser Anteil noch 4,3 Prozent betragen. Rein rechnerisch könnten mit der Menge des im Land erzeugten Grünen Stroms alle Thüringer Haushalte ein Jahr lang mit Strom versorgt werden. Allerdings bleibt hierbei anzumerken, dass Thüringen nach wie vor rund die Hälfte seines gesamten Strombedarfs durch Importe aus anderen Ländern decken muss. Bemerkenswert für die Thüringer Stromerzeugung ist überdies der im Vergleich mit dem gesamtdeutschen Strommix überdurchschnittlich hohe Anteil des in Pumpspeicherwasserkraftwerken erzeugten Stroms. Immerhin stehen in Thüringen mit den Pumpspeicherwerken Goldisthal und Hohenwarte II zwei der sechs größten Kraftwerke dieser Art.

Den größten Beitrag an der erzeugten Energie aus erneuerbaren Energieträgern lieferte die Biomasse (40,8 Prozent). Somit gaben die im Freistaat biomassebetriebenen Stromerzeugungsanlagen netto 1,7 Milliarden Kilowattstunden in das Stromnetz ab. Den zweiten Platz bei der klimafreundlichen Stromproduktion nahm die Stromerzeugung aus Windkraft (35,0 Prozent) ein. Aus diesem Energieträger wurden 1,5 Milliarden Kilowattstunden Strom gewonnen. Die Stromproduktion mittels Photovoltaik ist im Jahre 2013 bereits auf beachtliche 17,6 Prozent gestiegen. Laufwasser trug mit einem Anteil von 6,0 Prozent zur Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien bei.

Fernwärme

2013 betrug der Endenergieverbrauch an Fernwärme in Thüringen 13 205 TJ. Dies macht 6,2 Prozent des gesamten Endenergieverbrauchs im Land aus. Damit blieb der Anteil der Fernwärme in den letzten Jahren nahezu konstant. 5 832 TJ, das entspricht einem Anteil von 44,2 Prozent, verbrauchten dabei die Thüringer Haushalte. 34,0 Prozent der verbrauchten Fernwärme gingen auf das Konto des Bereichs Handel, Gewerbe und Dienstleistungen, die übrigen 21,9 Prozent verbrauchten die Betriebe des Bergbaus und Verarbeitenden Gewerbes.

Energiebedingte CO₂ – Emissionen

Mit der CO₂ – Verursacherbilanz werden die dem Endenergieverbrauch zuzurechnenden CO₂ – Emissionen dargestellt. Demnach wurde im Krisenjahr 2009 mit einem Ausstoß von 16,0 Millionen Tonnen CO₂ der bislang niedrigste Wert seit 1990 nachgewiesen. In den Jahren danach ist der Kohlendioxidausstoß wieder angestiegen und betrug im Jahre 2013 knapp 16,9 Millionen Tonnen CO₂. Doch während sich im Jahr 2013 der Endenergieverbrauch gegenüber dem Jahr 2012 um 2,4 Prozent erhöhte, stieg der Kohlendioxidausstoß nur geringfügig um 0,4 Prozent. Besonders klimaabhängig und preis- bzw. kostenorientiert ist das Verbrauchsverhalten des Sektors Haushalte und Gewerbe, Handel, Dienstleistungen sowie übrige Verbraucher. Hier spiegelt sich der Einfluss des langen Winters im Jahr 2013 wider. So stiegen die CO₂-Emissionen in diesem Sektor, die 46,7 Prozent am gesamten CO₂-Ausstoß ausmachten, um 3,6 Prozent. Dagegen ging ein leicht gestiegener Energieverbrauch der Thüringer Industriebetriebe (+ 0,9 Prozent) mit sinkendem CO₂-Ausstoß (- 3,5 Prozent) einher. Der CO₂-Ausstoß des Bereiches Verkehr verringerte sich um 0,8 Prozent.

**Wirtschaftsbelebung
bedingt auch Anstieg
der CO₂ - Emissionen**

Gegenüber dem Basisjahr 1990 verringerten sich die Emissionen insgesamt um mehr als die Hälfte. Während die Industriebetriebe und der Bereich Haushalte, Handel, Gewerbe und Dienstleistungen ihre durch den Energieverbrauch entstandenen Emissionen drastisch reduzierten, stieg nur der CO₂-Ausstoß des Sektors Verkehr um 14,8 Prozent an.

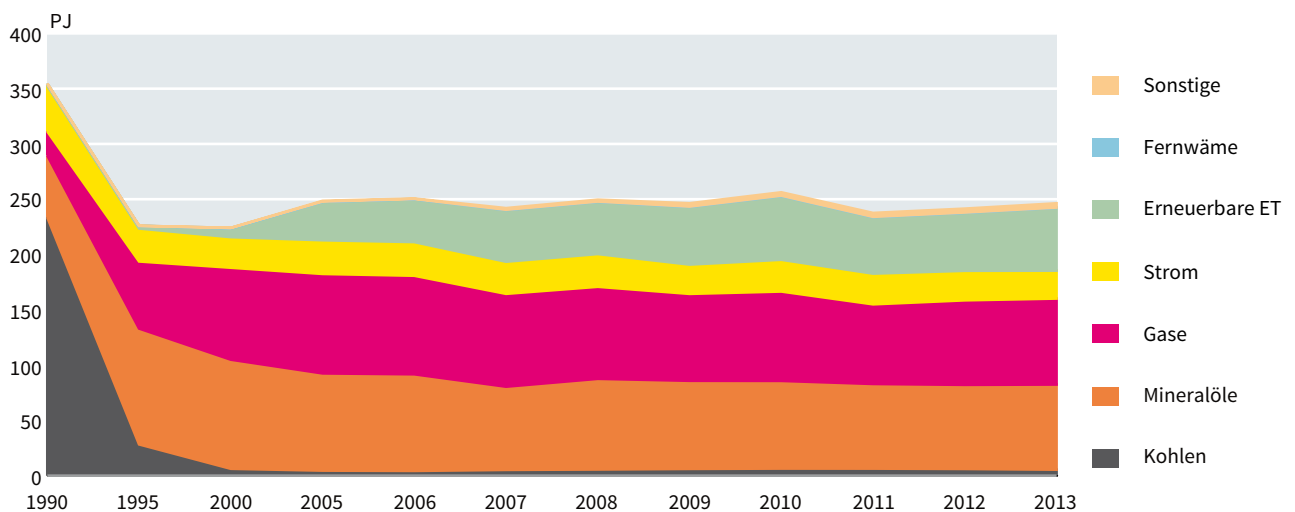
Tabellen und Grafiken

Primärenergieverbrauch

Primärenergieverbrauch nach Energieträgern

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						
		Kohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Erneuerbare ET	Fernwärme	Sonstige
Terajoule								
1990	354 526	233 565	55 976	21 792	41 242	1 951	-	-
1995	225 967	28 303	104 788	60 650	29 803	2 400	22	-
2000	224 078	6 234	98 681	83 155	27 664	7 784	560	-
2005	248 551	4 580	87 916	89 963	30 463	34 687	292	651
2009	239 922	6 117	79 697	78 601	26 504	45 711	304	2 989
2010	249 701	6 421	79 305	80 817	28 744	51 019	340	3 056
2011	237 603	6 383	76 569	72 010	27 788	51 008	298	3 547
2012	241 498	6 071	76 072	76 431	26 733	52 351	314	3 526
2013	246 312	5 431	76 995	77 752	25 245	56 856	187	3 845
Anteile am Insgesamt in %								
1990	100,0	65,9	15,8	6,1	11,6	0,6	-	-
1995	100,0	12,5	46,4	26,8	13,2	1,1	0,0	-
2000	100,0	2,8	44,0	37,1	12,3	3,5	0,2	-
2005	100,0	1,8	35,4	36,2	12,3	14,0	0,1	0,3
2009	100,0	2,5	33,2	32,8	11,0	19,1	0,1	1,2
2010	100,0	2,6	31,8	32,4	11,5	20,4	0,1	1,2
2011	100,0	2,7	32,2	30,3	11,7	21,5	0,1	1,5
2012	100,0	2,5	31,5	31,6	11,1	21,7	0,1	1,5
2013	100,0	2,2	31,3	31,6	10,2	23,1	0,1	1,6

Primärenergieverbrauch 1990 bis 2013 nach Energieträgern

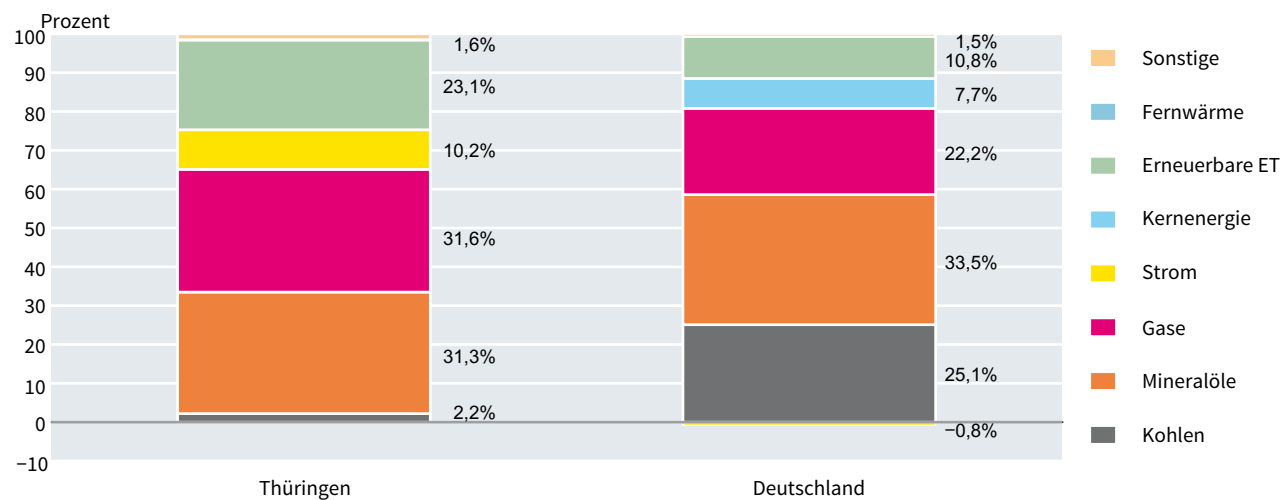


Primärenergieverbrauch in Thüringen und Deutschland 2013 nach Energieträgern

Energieträger	2013				Veränderung 2013 gegenüber 2012	
	Thüringen		Deutschland		Thüringen	Deutschland
	TJ	%	TJ	%	%	
Kohlen	5 431	2,2	3 468 235	25,1	-10,5	2,9
Mineralöle	76 995	31,3	4 627 899	33,5	1,2	2,2
Gase	77 752	31,6	3 073 548	22,2	1,7	4,8
Strom	25 245	10,2	-115 899	-0,8	-5,6	39,4
Kernenergie	-	-	1 061 345	7,7	-	-2,2
Erneuerbare ET	56 856	23,1	1 498 656	10,8	8,6	8,2
Fernwärme	187	0,1	-159	0,0	-40,3	-63,3
Sonstige	3 845	1,6	207 983	1,5	9,0	-10,0
Insgesamt	246 312	100,0	13 821 608	100,0	2,0	2,8

Bearbeitungsstand Deutschland: August 2015

Primärenergieverbrauch in Thüringen und Deutschland 2013

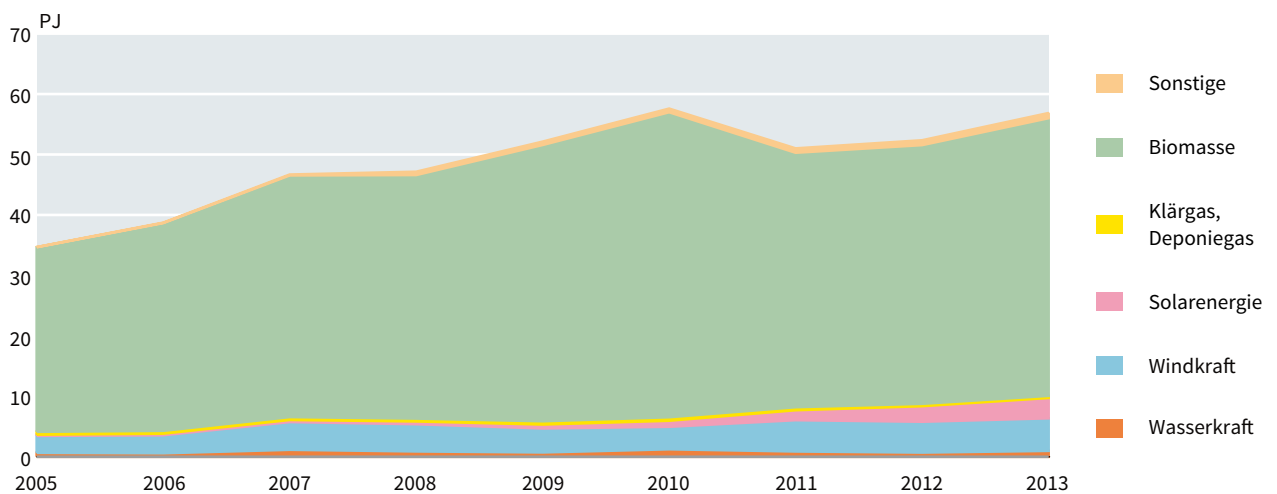


Primärenergieverbrauch

Primärenergieverbrauch erneuerbarer Energieträger

Jahr	Insgesamt	Erneuer- barer ET	Davon					
			Wasserkraft	Windkraft	Solarenergie	Klärgas, Deponiegas	Biomasse	Sonstige
Terajoule								
1990	354 526	1 951	365	.	.	.	1 586	.
1995	225 967	2 400	767	.	15	95	1 498	.
2000	224 078	7 784	708	884	84	661	5 446	.
2005	248 551	34 686	656	2 805	199	472	30 536	17
2009	239 922	45 711	723	3 971	644	543	39 288	542
2010	249 701	51 019	1 246	3 721	999	582	43 879	592
2011	237 603	51 007	884	5 176	1 645	502	42 090	711
2012	241 498	52 350	700	5 102	2 574	393	42 792	790
2013	246 312	56 856	984	5 387	3 359	355	45 928	843
Anteile am Primärenergieverbrauch in %								
1990	100,0	0,6	0,1	x	x	x	0,4	x
1995	100,0	1,1	0,3	x	0,0	0,0	0,7	x
2000	100,0	3,5	0,3	0,4	0,0	0,3	2,4	x
2005	100,0	14,0	0,3	1,1	0,1	0,2	12,3	0,0
2009	100,0	19,1	0,3	1,7	0,3	0,2	16,4	0,2
2010	100,0	20,4	0,5	1,5	0,4	0,2	17,6	0,2
2011	100,0	21,5	0,4	2,2	0,7	0,2	17,7	0,3
2012	100,0	21,7	0,3	2,1	1,1	0,2	17,7	0,3
2013	100,0	23,1	0,4	2,2	1,4	0,1	18,6	0,3

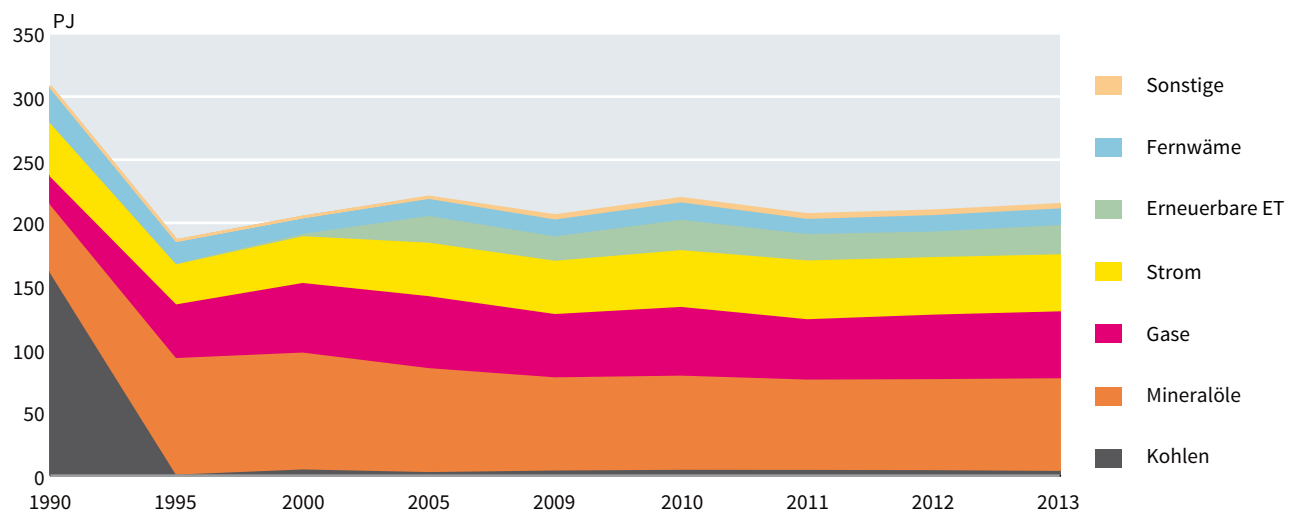
Primärenergieverbrauch erneuerbarer Energieträger



Endenergieverbrauch nach Energieträgern

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						
		Kohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Erneuerbare ET	Fernwärme	Sonstige
Terajoule								
1990	307 930	161 785	53 841	22 156	42 238	668	27 242	-
1995	202 871	18 691	92 289	42 501	31 706	500	17 184	-
2000	204 702	5 982	92 493	55 074	36 968	1 930	12 256	-
2005	220 634	3 899	82 252	56 941	42 321	21 150	13 485	586
2009	205 849	5 134	73 740	50 084	42 126	19 352	13 357	2 057
2010	219 516	5 687	74 534	54 378	44 942	24 008	13 762	2 205
2011	206 693	5 608	71 484	47 759	46 495	20 926	11 965	2 456
2012	209 621	5 411	72 033	51 052	45 513	20 239	12 993	2 380
2013	214 692	4 813	73 353	52 915	45 125	23 142	13 205	2 139
Anteile am Insgesamt in %								
1990	100,0	52,5	17,5	7,2	13,7	0,2	8,8	-
1995	100,0	9,2	45,5	20,9	15,6	0,2	8,5	-
2000	100,0	2,9	45,2	26,9	18,1	0,9	6,0	-
2005	100,0	1,8	37,3	25,8	19,2	9,6	6,1	0,3
2009	100,0	2,5	35,8	24,3	20,5	9,4	6,5	1,0
2010	100,0	2,6	34,0	24,8	20,5	10,9	6,3	1,0
2011	100,0	2,7	34,6	23,1	22,5	10,1	5,8	1,2
2012	100,0	2,6	34,4	24,4	21,7	9,7	6,2	1,1
2013	100,0	2,2	34,2	24,6	21,0	10,8	6,2	1,0

Endenergieverbrauch 1990 bis 2013 nach Energieträgern



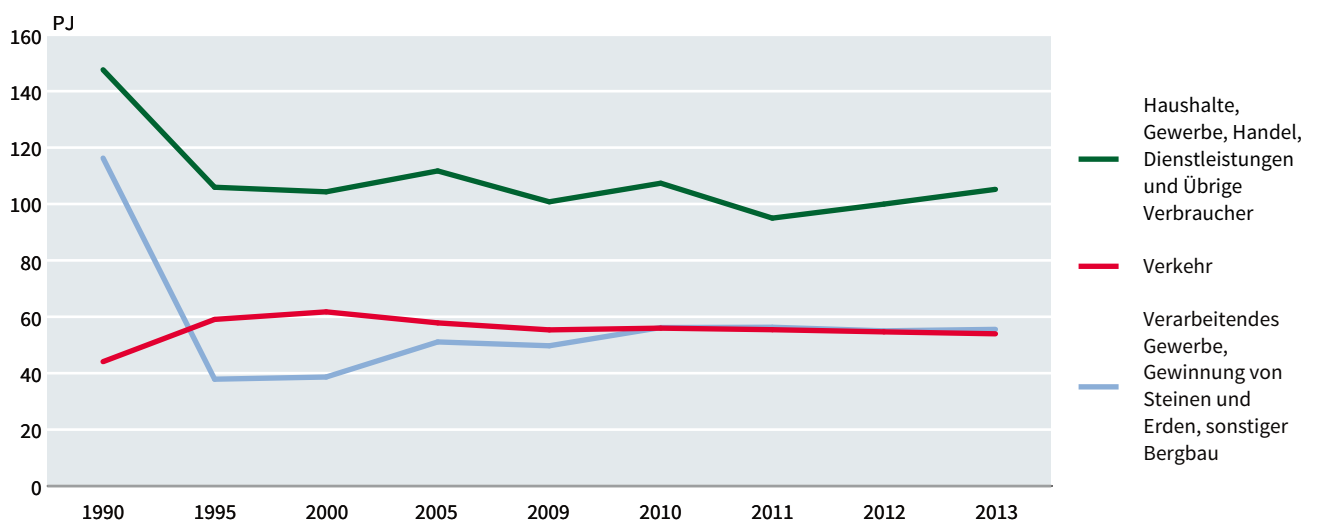
Endenergieverbrauch

Endenergieverbrauch nach Verbrauchergruppen

Jahr	Insgesamt	Davon		
		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau ¹⁾	Verkehr	Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher
Terajoule				
1990	307 930	116 264	44 083	147 583
1995	202 871	37 867	59 070	105 935
2000	204 702	38 639	61 748	104 315
2005	220 634	51 079	57 833	111 723
2009	205 849	49 716	55 353	100 778
2010	219 516	56 183	55 967	107 366
2011	206 693	56 290	55 418	94 987
2012	209 621	55 018	54 648	99 955
2013	214 692	55 534	53 965	105 194
Anteile am Insgesamt in %				
1990	100,0	37,8	14,3	47,9
1995	100,0	18,7	29,1	52,2
2000	100,0	18,9	30,2	51,0
2005	100,0	23,2	26,2	50,6
2009	100,0	24,2	26,9	49,0
2010	100,0	25,6	25,5	48,9
2011	100,0	27,2	26,8	46,0
2012	100,0	26,2	26,1	47,7
2013	100,0	25,9	25,1	49,0

1) ohne Energieumwandlungssektor

Endenergieverbrauch 1990 bis 2013 nach Sektoren

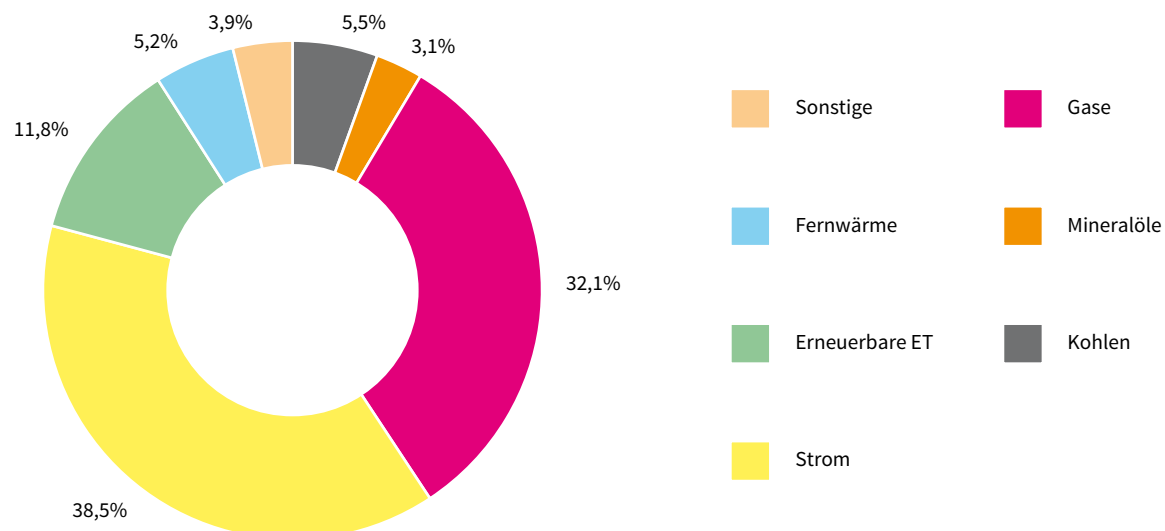


Endenergieverbrauch im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau *) nach Energieträgern

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						
		Kohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Erneuerbare ET	Fernwärme	Sonstige
Terajoule								
1990	116 264	69 474	4 480	12 223	19 070	-	11 017	-
1995	37 867	5 846	4 240	14 295	9 943	147	3 397	-
2000	38 639	4 490	3 442	15 167	13 599	84	1 858	-
2005	51 079	2 927	2 469	15 248	18 452	9 886	1 512	586
2009	49 716	3 601	1 808	14 866	18 858	5 292	3 235	2 057
2010	56 183	3 965	1 961	17 525	21 299	6 007	3 222	2 205
2011	56 290	3 970	1 673	17 982	22 247	5 028	2 934	2 456
2012	55 018	3 779	1 809	17 806	21 790	4 457	2 998	2 380
2013	55 535	3 064	1 698	17 847	21 357	6 543	2 887	2 139
Anteile am Insgesamt in %								
1990	100,0	59,8	3,9	10,5	16,4	-	9,5	-
1995	100,0	15,4	11,2	37,7	26,3	0,4	9,0	-
2000	100,0	11,6	8,9	39,3	35,2	0,2	4,8	-
2005	100,0	5,7	4,8	29,9	36,1	19,4	3,0	1,1
2009	100,0	7,2	3,6	29,9	37,9	10,6	6,5	4,1
2010	100,0	7,1	3,5	31,2	37,9	10,7	5,7	3,9
2011	100,0	7,1	3,0	31,9	39,5	8,9	5,2	4,4
2012	100,0	6,9	3,3	32,4	39,6	8,1	5,4	4,3
2013	100,0	5,5	3,1	32,1	38,5	11,8	5,2	3,9

*) ohne Energieumwandlungssektor

Endenergieverbrauch im Bereich Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau 2013



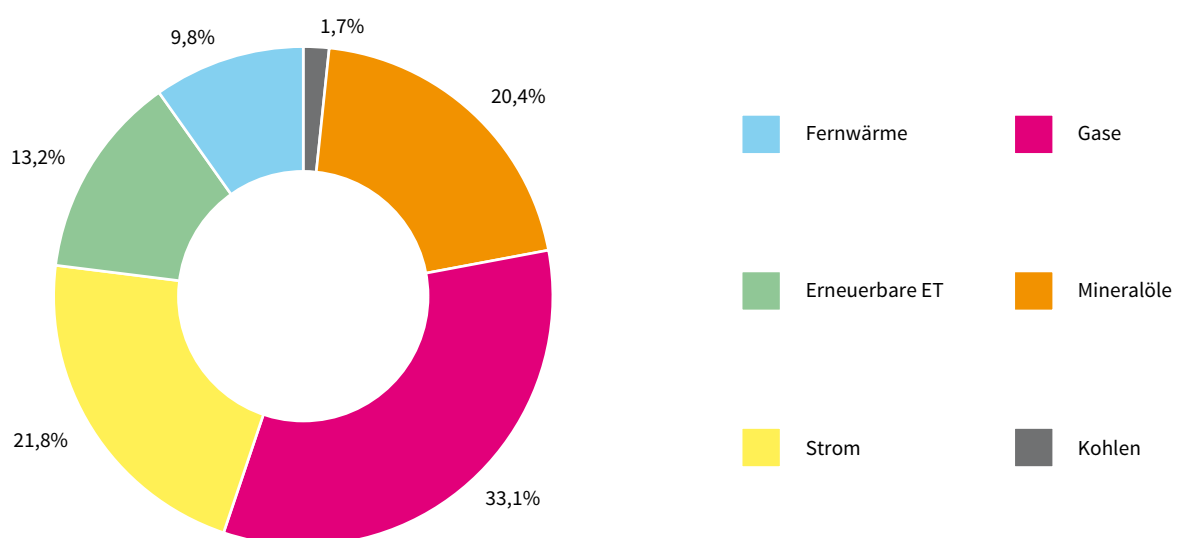
Endenergieverbrauch

Endenergieverbrauch im Bereich Haushalte, Gewerbe, Handel, Dienstleistungen und übrige Verbraucher nach Energieträgern

Jahr	Energie-träger insgesamt	Davon						
		Kohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Erneuerbare ET	Fernwärme	Sonstige
Terajoule								
1990	147 583	92 370	6 369	9 933	22 077	609	16 225	-
1995	105 935	12 844	29 040	28 207	21 703	353	13 787	-
2000	104 315	1 493	27 686	39 907	23 086	1 746	10 398	-
2005	111 723	972	24 975	41 540	22 972	9 291	11 973	-
2009	100 778	1 534	20 648	34 938	22 421	11 116	10 122	-
2010	107 366	1 722	20 874	36 588	22 746	14 897	10 540	-
2011	94 987	1 637	18 381	29 515	23 457	12 964	9 031	-
2012	99 955	1 632	19 663	33 007	22 862	12 795	9 996	-
2013	105 194	1 750	21 444	34 843	22 938	13 901	10 318	-
Anteile am Insgesamt in %								
1990	100,0	62,6	4,3	6,7	15,0	0,4	11,0	-
1995	100,0	12,1	27,4	26,6	20,5	0,3	13,0	-
2000	100,0	1,4	26,5	38,3	22,1	1,7	10,0	-
2005	100,0	0,9	22,4	37,2	20,6	8,3	10,7	-
2009	100,0	1,5	20,5	34,7	22,2	11,0	10,0	-
2010	100,0	1,6	19,4	34,1	21,2	13,9	9,8	-
2011	100,0	1,7	19,4	31,1	24,7	13,6	9,5	-
2012	100,0	1,6	19,7	33,0	22,9	12,8	10,0	-
2013	100,0	1,7	20,4	33,1	21,8	13,2	9,8	-

*) ohne Energieumwandlungssektor

Endenergieverbrauch im Bereich Haushalte, Gewerbe, Handel und übrige Verbraucher 2013



Mineralölverbrauch nach Produkten

Produkt	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013
	Terajoule						
Ottokraftstoffe	30959	30480	24978	19964	19642	18086	17250
Diesekraftstoffe	31919	33538	32664	34357	34584	35777	37014
Flugturbinenkraftstoff	129	1204	471	385	369	128	86
Heizöl leicht	24731	23202	21714	16431	13656	14646	15622
Heizöl schwer	914	523	600	435	390	338	389
Petrolkoks	-	-	54	-	-	-	-
Flüssiggas	3636	3547	1771	2909	2786	2777	2715
Übrige Mineralölprodukte	-	-	-	52	57	281	277
Insgesamt	92289	92493	82252	74534	71484	72033	73353
darunter							
im Straßenverkehr	56689	58572	53138	50352	50104	49393	49081

Kraftfahrzeugbestand *) und Kraftstoffverbrauch im Straßenverkehr

Kraftfahrzeugbestand Kraftstoffarten	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013
	Anzahl						
Kraftfahrzeuge insgesamt	1316065	1439605	1518916	1380452	1391906	1403296	1409417
darunter							
Personenkraftwagen	1148917	1228181	1282001	1151673	1157305	1160958	1162296
	1000 t						
Ottokraftstoffverbrauch im Straßenverkehr	706	693	568	453	445	410	391
Diesekraftstoffverbrauch im Straßenverkehr"	604	661	660	699	701	717	731

*) ab 1.1. 2008 nur noch angemeldete Kraftfahrzeuge ohne vorübergehende Stilllegungen/Außerbetriebsetzungen; in den Vorjahren einschließlich der vorübergehend stillgelegten Kraftfahrzeuge

Quellen: Kraftfahrt-Bundesamt --- Mineralölwirtschaftsverband

Erdgasverbrauch seit 1995 nach Verbrauchssektoren

Verbrauchssektor	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013
Terajoule							
Haushalte	21 263	27 301	29 902	28 230	24 113	26 101	28 017
GHD	6 943	12 605	11 638	8 358	5 402	6 906	6 825
Verkehr	-	-	153	265	262	239	225
Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau ¹⁾	14 295	15 167	15 248	17 525	17 982	17 806	17 847
Umwandlungseinsatz	16 372	28 012	31 320	25 720	23 640	24 833	24 398
Netzverluste ²⁾	1 689	66	1 700	718	609	545	438
Eigenverbrauch im Umwandlungsbereich"	88	4	2	1	1	1	1
Gesamtbruttogasverbrauch	60 650	83 155	89 963	80 817	72 010	76 431	77 752
Anteile am Insgesamt in %							
Haushalte	35,1	32,8	33,2	34,9	33,5	34,2	36,0
GHD	11,4	15,2	12,9	10,3	7,5	9,0	8,8
Verkehr	-	-	0,2	0,3	0,4	0,3	0,3
Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau ¹⁾	23,6	18,2	16,9	21,7	25,0	23,3	23,0
Umwandlungseinsatz	27,0	33,7	34,8	31,8	32,8	32,5	31,4
Netzverluste ²⁾	2,8	0,1	1,9	0,9	0,8	0,7	0,6
Eigenverbrauch im Umwandlungsbereich"	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Gesamtbruttogasverbrauch	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) ohne Energieumwandlungssektor

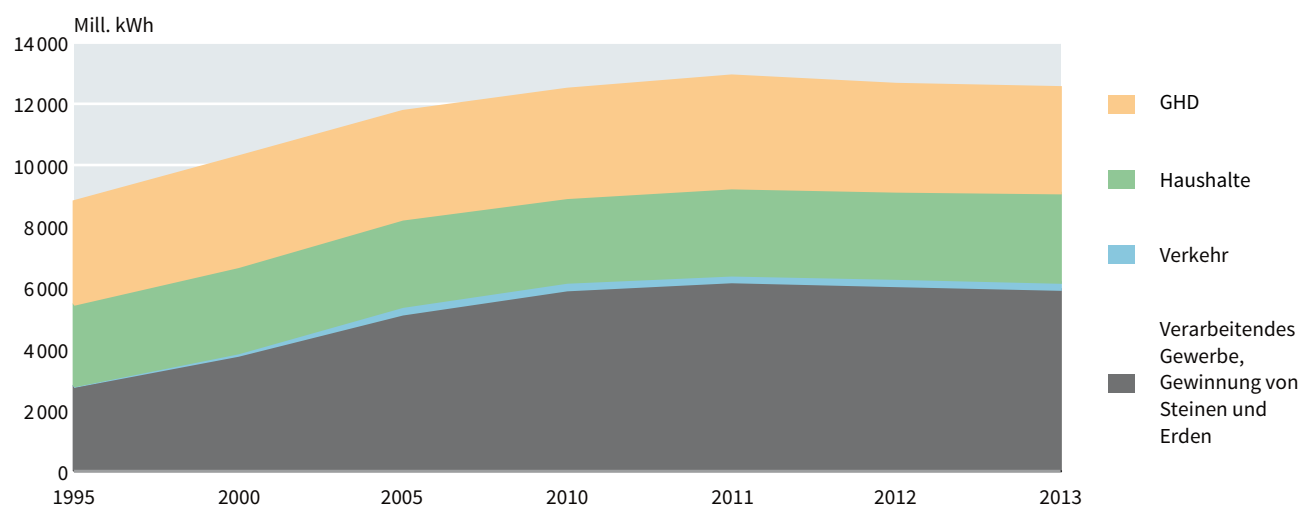
2) einschließlich nichtenergetischer Verbrauch

Stromverbrauch seit 1995 nach Verbrauchssektoren

Verbrauchssektor	1995	2000	2005	2010	2011	2012	2013
Mill. kWh							
Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau ¹⁾	2 762	3 778	5 126	5 916	6 180	6 053	5 933
Verkehr	17	79	249	249	220	239	230
Haushalte	2 665	2 819	2 853	2 766	2 847	2 849	2 921
GHD	3 364	3 594	3 528	3 552	3 669	3 501	3 451
Insgesamt	8 807	10 269	11 756	12 484	12 915	12 642	12 535
Anteile am Insgesamt in %							
Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau ¹⁾	31,4	36,8	43,6	47,4	47,8	47,9	47,3
Verkehr	0,2	0,8	2,1	2,0	1,7	1,9	1,8
Haushalte	30,3	27,5	24,3	22,2	22,0	22,5	23,3
GHD	38,2	35,0	30,0	28,5	28,4	27,7	27,5
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) einschließlich sonstiger Bergbau

Stromverbrauch in Thüringen

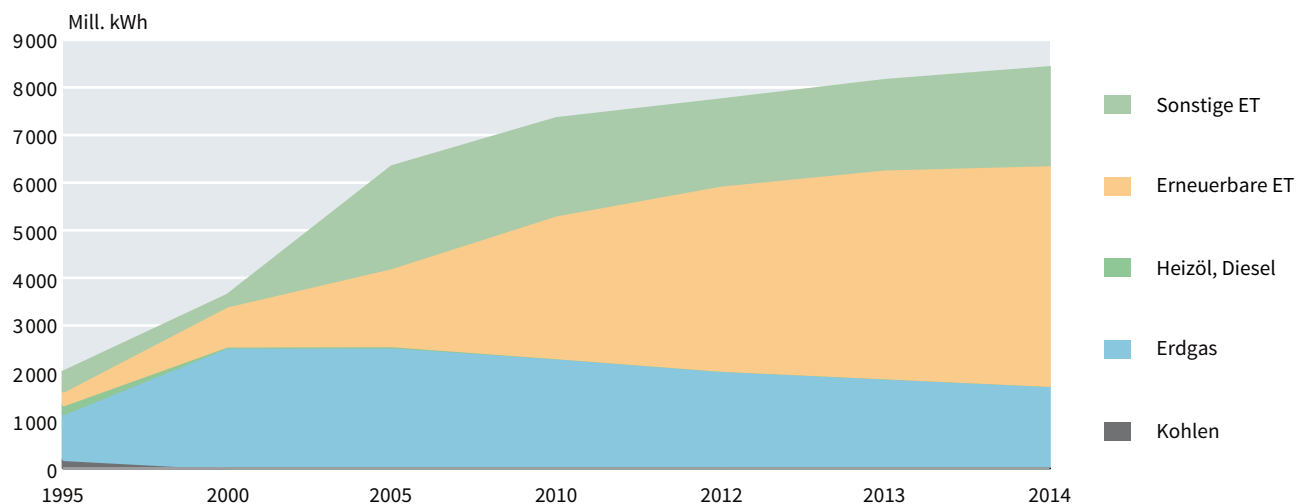


Bruttostromerzeugung seit 1995 nach Energieträgern

Energieträger	1995	2000	2005	2010	2012	2013	2014
Mill. kWh							
Kohlen	182	-	-
Erdgas	955	2544	2545	2320	2056	1897	1737
Heizöl, Diesel	186	20	27
Erneuerbare ET	286	842	1640	2998	3888	4386	4636
Sonstige ET ¹⁾	414	233	2127	2031	1798	1868	2047
Insgesamt	2023	3639	6339	7362	7749	8159	8439
Anteile am Insgesamt in %							
Kohlen	9,0	-	-	x	x	x	x
Erdgas	47,2	69,9	40,2	31,5	26,5	23,3	20,6
Heizöl, Diesel	9,2	0,6	0,4	x	x	x	x
Erneuerbare ET	14,1	23,2	25,9	40,7	50,2	53,8	54,9
Sonstige ET ¹⁾	20,5	6,4	33,6	27,6	23,2	22,9	24,3
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) einschließlich Erzeugung in Pumpspeicherkraftwerken

Bruttostromerzeugung in Thüringen

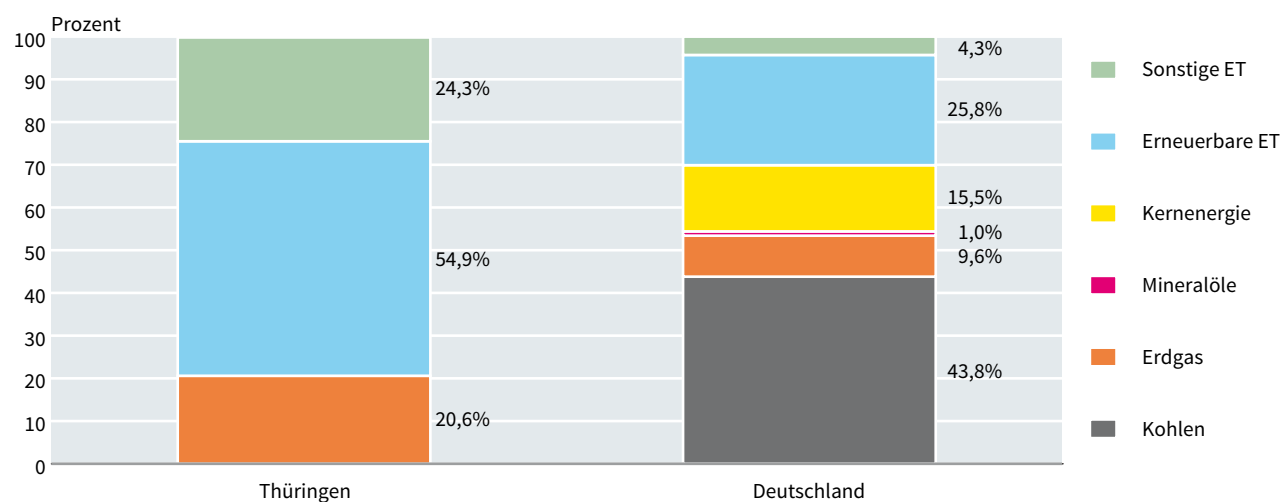


Bruttostromerzeugung in Thüringen und Deutschland 2014 nach Energieträgern

Energieträger	2014				Veränderung 2014 gegenüber 2013	
	Thüringen		Deutschland		Thüringen	Deutschland
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	%	
Kohlen	.	.	274 100	43,8	.	-4,9
Erdgas	1 737	20,6	59 800	9,6	-8,4	-11,4
Mineralöle	.	.	6 100	1,0	.	-15,3
Kernenergie	-	-	97 100	15,5	-	-0,2
Erneuerbare ET	4 636	54,9	161 100	25,8	5,7	5,7
Sonstige ET ¹⁾	2 047	24,3	27 000	4,3	9,5	3,1
Bruttostromerzeugung insgesamt	8 439	100,0	625 300	100,0	3,4	-2,1
Eigenverbrauch der Kraftwerke	175	x	.	x	-11,2	.
Nettostromerzeugung insgesamt	8 265	x	.	x	3,8	.

1) einschließlich Erzeugung in Pumpspeicherkraftwerken
 Bearbeitungsstand Deutschland: August 2015

Bruttostromerzeugung in Thüringen und Deutschland 2014

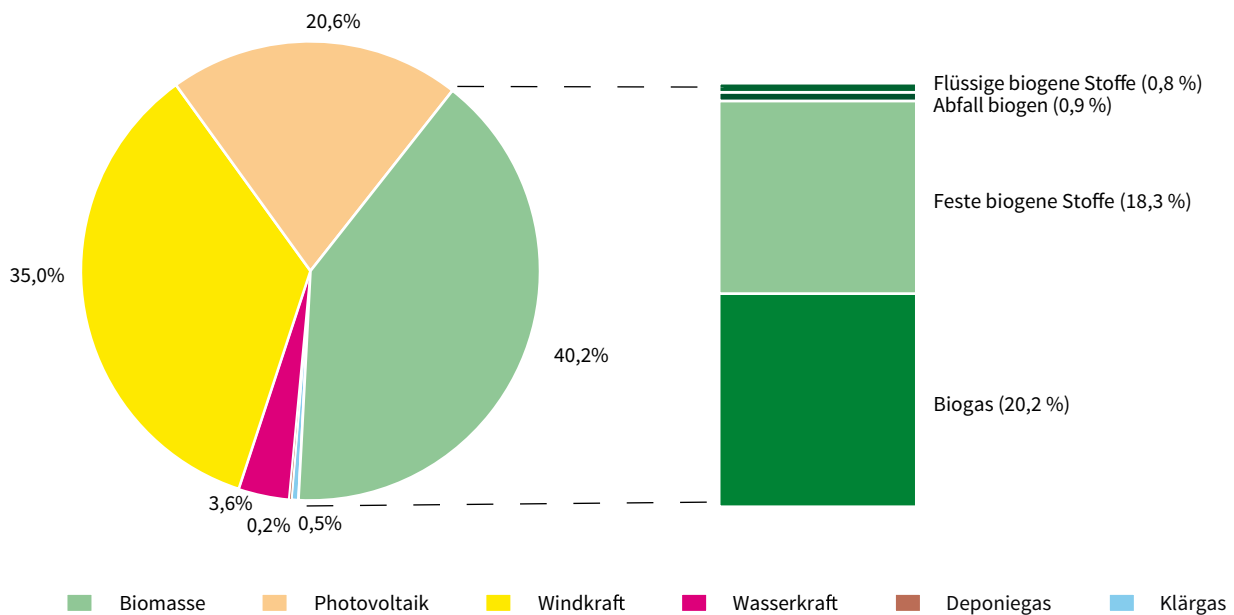


Bruttostromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern 2014 und 2013

Energieträger	2014		2013		Veränderung 2014 gegenüber 2013
	Mill. kWh	%	Mill. kWh	%	%
Klärgas	23	0,5	22	0,5	5,4
Deponiegas	8	0,2	10	0,2	-19,7
Wasserkraft	165	3,6	273	6,2	-39,6
Windkraft	1621	35,0	1496	34,1	8,3
Photovoltaik	954	20,6	752	17,1	26,9
Biomasse	1864	40,2	1832	41,8	1,7
davon					
Biogas	938	20,2	881	20,1	6,5
Feste biogene Stoffe	848	18,3	859	19,6	-1,3
Flüssige biogene Stoffe	38	0,8	35	0,8	9,0
Abfall biogen	40	0,9	57	1,3	-30,1
Sonstige erneuerbare ET	-	x	-	x	x
Erneuerbare ET insgesamt	4636	100,0	4386	100,0	5,7

1) einschließlich Erzeugung in Pumpspeicherkraftwerken
 Bearbeitungsstand Deutschland: August 2015

Bruttostromerzeugung aus erneuerbaren Energieträgern 2014

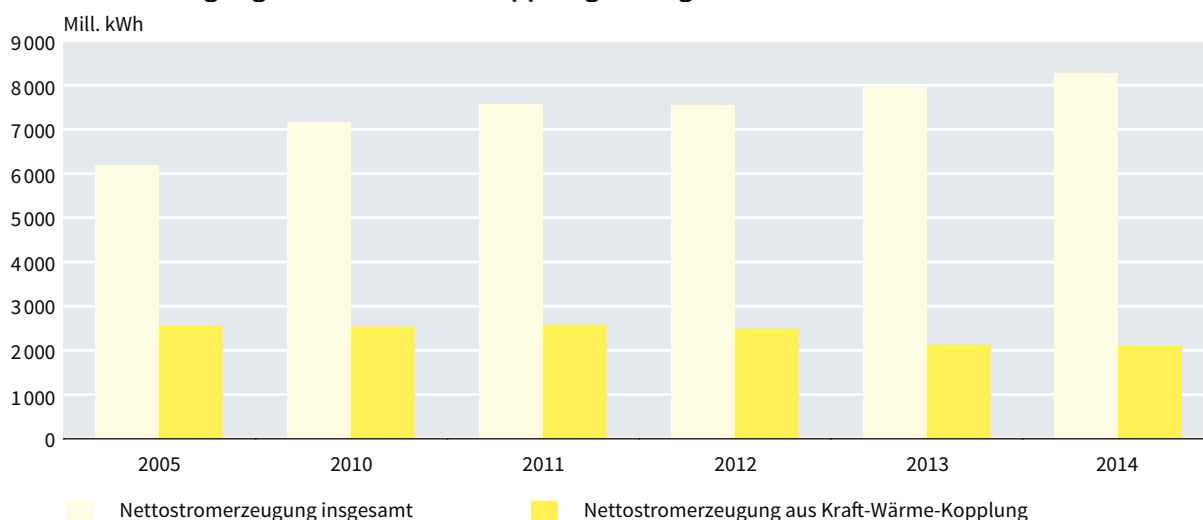


Nettostromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung

Gegenstand der Nachweisung	2005	2010	2011	2012	2013	2014
Mill. kWh						
Nettostromerzeugung insgesamt	6 188	7 153	7 567	7 541	7 962	8 265
darunter						
Nettostromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung¹⁾	2 534	2 527	2 575	2 468	2 120	2 103
davon						
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung	2 077	1 957	1 871	1 780	1 482	1 413
Industriekraftwerke	457	570	705	688	639	691
Anteile am Insgesamt in %						
Nettostromerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung¹⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
davon						
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung	82,0	77,4	72,6	72,1	69,9	67,2
Industriekraftwerke	18,0	22,6	27,4	27,9	30,1	32,8

1) Kraftwerke ab 1 MW Engpassleistung

Nettostromerzeugung in Kraft-Wärme-Kopplungs-Anlagen



Nettowärmeerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung

Gegenstand der Nachweisung	2005	2010	2011	2012	2013	2014
	Mill. kWh					
Nettowärmeerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung¹⁾	4 628	4 959	4 822	4 716	4 534	4 366
davon						
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung	3 126	3 142	2 836	2 929	2 777	2 473
Industriekraftwerke	1 502	1 817	1 986	1 787	1 757	1 894
	Anteile am Insgesamt in %					
Nettowärmeerzeugung aus Kraft-Wärme-Kopplung¹⁾	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
davon						
Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung	67,5	63,4	58,8	62,1	61,2	56,6
Industriekraftwerke	32,5	36,6	41,2	37,9	38,8	43,4

1) Kraftwerke ab 1 MW Engpassleistung

Bilanz der Wärmeversorgung^{*)} 2014 und 2013

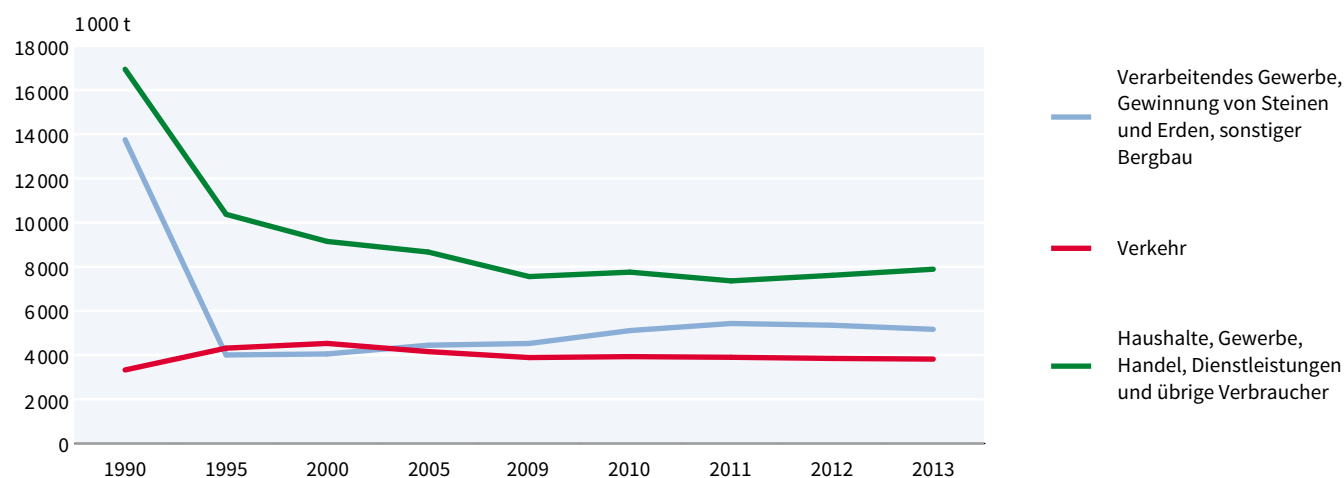
Energieträger	2014	2013	Veränderung 2014 gegenüber 2013
			%
Nettowärmeerzeugung	3 613	4 062	- 11,0
Bezug Inland	1 446	1 651	- 12,4
dar. von EVU	1 127	1 291	- 12,7
Bezug Ausland	-	-	x
Wärmebetriebsverbrauch	67	74	- 9,5
Abgabe Inland	4 444	5 082	- 12,6
davon an	0		
EVU	1 319	1 488	- 11,4
Verarbeitendes Gewerbe/ Bergbau	958	1 037	- 7,6
Verkehr	5	7	- 35,6
Haushalte und Wohngebäude	1 283	1 620	- 20,8
Sonstige Verbraucher	881	930	- 5,3
Abgabe Ausland	-	-	x
Abgabe insgesamt	4 444	5 082	- 12,6
Netzverluste	548	556	- 1,5

*) der Kraftwerke der allgemeinen Versorgung sowie der Heizwerke

CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch nach Emittentensektoren

Jahr	Emissionen insgesamt	Davon			
		Verarbeitendes Gewerbe, Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	Verkehr	darunter Straßenverkehr	Haushalte, Handel, Gewerbe, Dienstleistungen, übrige Verbraucher
1000 t					
1990	34 024	13 753	3 328	2 769	16 942
1995	18 697	4 007	4 317	4 134	10 374
2000	17 729	4 053	4 530	4 274	9 147
2005	17 276	4 449	4 159	3 890	8 668
2009	15 972	4 527	3 890	3 673	7 556
2010	16 801	5 112	3 932	3 696	7 757
2011	16 695	5 432	3 902	3 678	7 361
2012	16 818	5 353	3 850	3 626	7 614
2013	16 878	5 168	3 820	3 605	7 890
Anteile am Insgesamt in %					
1990	100,0	40,4	9,8	8,1	49,8
1995	100,0	21,4	23,1	22,1	55,5
2000	100,0	22,9	25,5	24,1	51,6
2005	100,0	25,8	24,1	22,5	50,2
2009	100,0	28,3	24,4	23,0	47,3
2010	100,0	30,4	23,4	22,0	46,2
2011	100,0	32,5	23,4	22,0	44,1
2012	100,0	31,8	22,9	21,6	45,3
2013	100,0	30,6	22,6	21,4	46,7

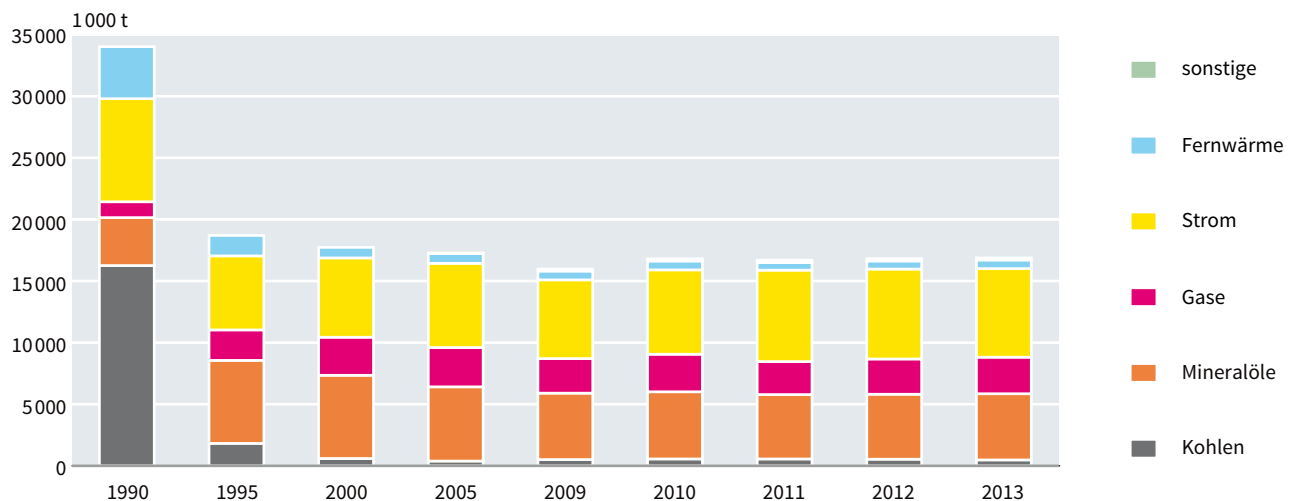
CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch 1990 bis 2014 nach Emittentensektoren



CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch nach Energieträgern

Jahr	Emissionen insgesamt	Davon					
		Kohlen	Mineralöle	Gase	Strom	Fernwärme	sonstige
1000 t							
1990	34024	16257	3891	1286	8368	4222	-
1995	18697	1820	6738	2475	6008	1657	-
2000	17729	595	6754	3088	6437	856	-
2005	17276	386	6025	3192	6834	794	47
2009	15972	508	5390	2807	6388	715	165
2010	16801	558	5451	3048	6848	721	176
2011	16695	557	5227	2677	7421	616	196
2012	16818	538	5272	2862	7299	656	190
2013	16878	479	5372	2965	7194	697	171
Anteile am Insgesamt in %							
1990	100,0	47,8	11,4	3,8	24,6	12,4	-
1995	100,0	9,7	36,0	13,2	32,1	8,9	-
2000	100,0	3,4	38,1	17,4	36,3	4,8	-
2005	100,0	2,2	34,9	18,5	39,6	4,6	0,3
2009	100,0	3,2	33,7	17,6	40,0	4,5	1,0
2010	100,0	3,3	32,4	18,1	40,8	4,3	1,0
2011	100,0	3,3	31,3	16,0	44,4	3,7	1,2
2012	100,0	3,2	31,3	17,0	43,4	3,9	1,1
2013	100,0	2,8	31,8	17,6	42,6	4,1	1,0

CO₂-Emissionen aus dem Endenergieverbrauch 1990 bis 2014 nach Emittentensektoren

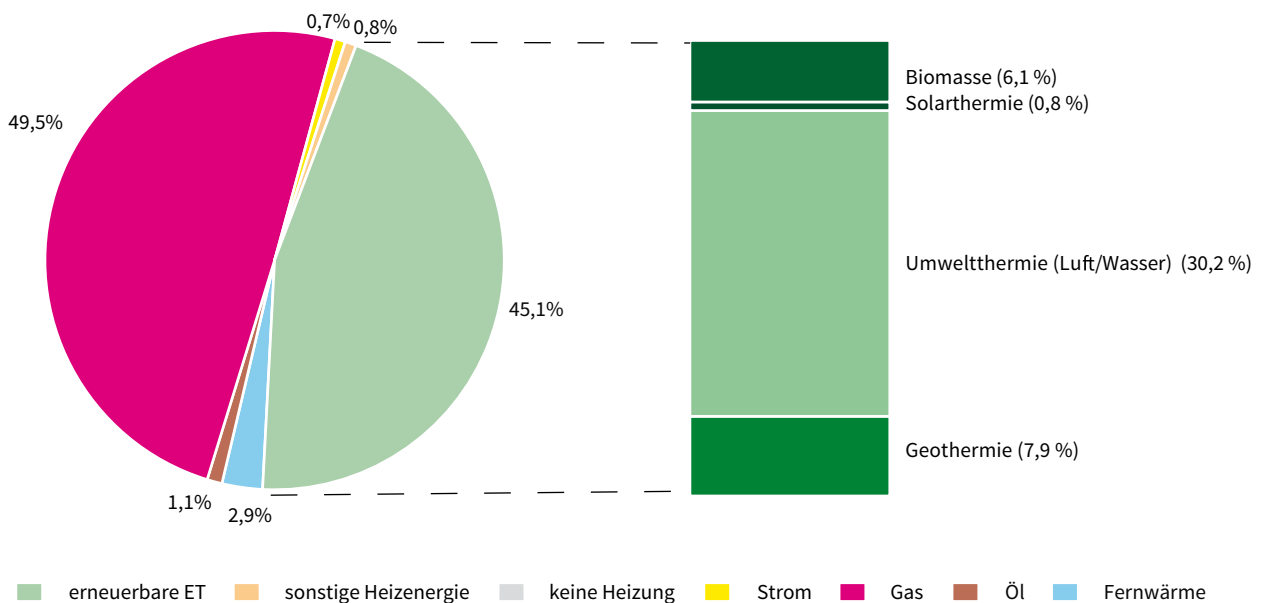


Fertig gestellte neue Wohn- und Nichtwohngebäude 1995 bis 2014 nach vorwiegend verwendeter Heizenergie

Vorwiegend verwendete Heizenergie	1995	2000	2005	2010 ¹⁾	2011	2012	2013	2014
	Prozent							
Fernwärme	2,9	3,0	3,3	5,2	3,4	3,3	3,5	3,2
Sonstige Heizenergie	0,5	0,3	2,6	7,0	8,2	6,7	6,8	7,9
Koks/Kohle ¹⁾	1,0	0,3	0,5	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Öl	27,6	15,4	10,0	3,5	3,8	3,4	1,5	1,7
Gas	65,8	77,0	70,3	41,0	42,6	41,9	42,7	43,1
Strom	2,1	3,2	4,9	2,8	3,2	3,1	3,1	2,3
Wärmepumpe	-	0,7	7,8	39,7	37,8	41,0	41,8	41,1
Solarenergie	-	0,1	0,5	0,9	1,0	0,5	0,6	0,8
Insgesamt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0

1) ab 2010 ist Koks/Kohle bei der sonstigen Heizenergie enthalten

Genehmigte Neubauten von Wohngebäuden im Jahr 2014 nach überwiegend verwendeter primärer Heizenergie



Verbraucherpreisindex 2005 bis 2014 nach ausgewählten Energieträgern

Gegenstand der Nachweisung	2005	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Index (2010=100)							
Strom	77,5	98,2	100,0	105,2	106,7	118,1	120,5
Gas	81,5	106,3	100,0	98,8	103,5	104,1	102,5
Heizöl	82,8	91,9	100,0	123,8	135,4	127,1	117,4
Superbenzin	86,4	90,5	100,0	109,9	116,0	112,0	108,6
Dieselmotoren	87,0	88,9	100,0	115,6	121,3	116,0	110,7
Kraftstoffe insgesamt	86,2	90,1	100,0	111,4	117,4	113,0	109,1
Verbraucherpreisindex insgesamt	93,5	99,1	100,0	102,0	104,1	105,4	106,2
Veränderungen zum Vorjahr in %							
Strom	4,9	7,3	1,7	5,2	1,4	10,7	2,0
Gas	10,5	2,3	-5,9	-1,2	4,8	0,6	-1,5
Heizöl	32,8	-30,8	22,1	23,8	9,4	-6,1	-7,6
Superbenzin	12,4	-9,1	10,5	9,9	5,6	-3,4	-3,0
Dieselmotoren	14,3	-18,3	12,5	15,6	4,9	-4,4	-4,6
Kraftstoffe insgesamt	9,6	-11,4	11,0	11,4	5,4	-3,7	-3,5
Verbraucherpreisindex insgesamt	1,6	0,1	0,9	2,0	2,1	1,2	0,8

Energiebilanz Thüringen 2013

Energiebilanz Thüringen 2013

Thüringer Landesamt für Statistik		Bilanzzeile	Steinkohlen				Braunkohlen				Mineralöle ⁹⁾		
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	Braunkohlenprodukte	Hartbraunkohle	Otto kraftstoffe	Dieselkraftstoff	Schw. Flugturbo. kraftst.
Terajoule		Bilanzspalte	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
PRIMÄR-ENERGIE-BILANZ	Gewinnung	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezüge	2	17	-	587	-	-	1 726	3 159	-	17 250	37 014	86
	Bestandsentnahme	3	18	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ENERGIEAUFKOMMEN	4	36	-	587	-	-	1 726	3 159	-	17 250	37 014	86
	Lieferungen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bestandsaufstockung	6	-	-	61	-	-	-	-	16	-	-	-
	PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH	7	36	-	526	-	-	1 726	3 143	-	17 250	37 014	86
U M W A N D L U N G S B I L A N Z	Umwandlungseinsatz	Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Industriewärme- und Kälteanlagen	12	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-
		Wasserkraftanlagen	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizwerke ²⁾	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Sonstige Energieerzeuger	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UMWANDLUNGSEINSATZ INSGESAMT	20	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-	
	Umwandlungsausstoß	Wärme- und Kälteanlagen (ohne KWK)	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Industriewärme- und Kälteanlagen	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Wasserkraftanlagen	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizwerke	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Sonstige Energieerzeuger	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UMWANDLUNGS-AUSSTOß INSGESAMT	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Verbrauch bei Gewinnung und Umwandlung	Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Kraftwerke, Heizwerke	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger		39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EN-VERBRAUCH IM UMWANDLUNGSBEREICH		40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EN-ENERGIEANGEBOT NACH UMWANDLUNG	Fackel- und Leitungsverluste	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	ENERGIEANGEBOT NACH UMWANDLUNG	42	36	-	526	-	-	1 726	3 100	-	17 250	37 014	86
	Nichtenergetischer Verbrauch	43	-	-	-	-	-	-	574	-	-	-	
	Statistische Differenzen	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
END-ENERGIE-VERBRAUCH	ENDENERGIEVERBRAUCH	45	36	-	526	-	-	1 726	2 525	-	17 250	37 014	86
	Gewinnung von Steinen und Erden, sonst. Bergbau, Dienstleist.	46-48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherst., Tabakverarb.	49-51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Textil-, Bekleidungs-, Ledergewerbe	52-54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	56	-	-	-	-	-	-	203	-	-	-	-
	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Chemische Industrie	58/59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von Glas, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	62/63	18	-	413	-	-	-	2 316	-	-	-	-
	Metallerzeugung und -bearbeitung	64-66	-	-	113	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von Metallerzeugnissen	67	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von DV-geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Maschinenbau	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herst. von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen u. sonst. Fahrzeugbau	71/72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von Möbeln	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Herstellung von sonstigen Waren	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	VERARBEITENDES GEWERBE, GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE SONSTIGER BERGBAU INSGESAMT	76	18	-	526	-	-	-	2 519	-	-	4	-
	Schienerverkehr	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1 044	-
	Straßenverkehr	78	-	-	-	-	-	-	-	-	17 046	31 391	-
	Luftverkehr	79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	86
	Küsten- und Binnenschifffahrt	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	VERKEHR INSGESAMT	81	-	-	-	-	-	-	-	-	17 046	32 435	86
	Haushalte	82	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Gewerbe, Handel, Dienstl. und übrige Verbraucher	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4 575	-	
HAUSHALTE + GEW., HANDEL, DL + übrige VERBR.	84	17	-	-	-	-	-	1 726	6	-	203	4 575	

Zeichenerklärung:

■ nicht belegt

- nichts vorhanden (genau Null) oder Wert < 0,5

• Zahlenwert unbekannt

Energiebilanz Thüringen 2013

noch: Mineralöle ¹⁾					Gase		Strom und andere Energieträger										Energieträger insgesamt			Bilanzzeile
Heizöl		Petrolkoks	andere Mineralölprodukte	Flüssiggas	Stadtgas, Kokeingas	Erdgas	Erneuerbare Energieträger										davon			
leicht	schwer						Wasserkraft	Windkraft	Klärgas, Deponiegas	Biomasse	Sonstige erneuerbare ET	Solarenergie	Strom	Fernwärme	andere Energieträger	Primärenergieträger	Sekundärenergieträger	Summe		
Terajoule (TJ)																				
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
						336	984	5 387	355	42 971	843	3 359			3 944	54 234	3 944	58 178	1	
15 860	392	-	3 634	2 719	-	77 913				2 947			25 245	187		80 877	107 860	188 737	2	
46	-	-	1	-	-	-				10						29	46	75	3	
15 906	392	-	3 635	2 719	-	78 248	984	5 387	355	45 928	843	3 359	25 245	187	3 944	135 140	111 850	246 990	4	
-	-	-	-	-	-	-													5	
-	3	-	-	3	-	496										496	182	678	6	
15 906	389	-	3 635	2 716	-	77 752	984	5 387	355	45 928	843	3 359	25 245	187	3 845	134 644	111 668	246 312	7	
1	-	-	-	-	-	476				2 988					311	3 464	312	3 776	10	
24	-	-	-	-	-	16 044				2 797					883	18 841	907	19 748	11	
9	-	-	-	-	-	1 858				5 004						6 862	623	7 485	12	
							984						8 133			984	8 133	9 117	14	
								5 387	341	12 307		2 711				20 745		20 745	15	
128	-	-	-	-	-	3 732				1 175					419	4 907	548	5 454	16	
120			119			2 288				6						2 294	239	2 533	19	
283	-	-	119	-	-	24 398	984	5 387	341	24 276		2 711	8 133	570	1 613	58 096	10 761	68 858	20	
													1 258				1 258	1 258	23	
													5 334	9 996			15 330	15 330	24	
													3 120				3 120	3 120	25	
													7 339				7 339	7 339	27	
													11 361	1 030			12 391	12 391	28	
														5 335			5 335	5 335	29	
			119											963			1 082	1 082	32	
			119										29 375	16 361			45 855	45 855	33	
-	-																		35	
													708	770			1 478	1 478	36	
-	-					1							1			1	2	3	37	
-	-								6				77			6	77	82	39	
-	-					1							786	770		7	1 556	1 563	40	
						32							576	2 003		41	2 579	2 621	41	
15 623	389	-	3 635	2 716	-	53 321				21 652	843	648	45 125	13 205	2 231	76 499	142 626	219 126	42	
1	-	-	3 358	1		405				1					92	407	4 027	4 433	43	
																			44	
15 622	389	-	277	2 715	-	52 915				21 651	843	648	45 125	13 205	2 139	76 093	138 600	214 692	45	
22	-	-	-	1	-	2							127			2	150	152	46-48	
195	-	-	-	10	-	1 761				23			1 623	410		1 783	2 238	4 021	49-51	
18	-	-	-		-	208							190	4		208	213	421	52-54	
7	75	-	-	14	-	3				1 784			583	15		1 787	698	2 485	55	
36	-	-	-	1	-	1 666				4 378			2 114	1 610		6 044	3 964	10 008	56	
9	-	-	-		-	193							341	5		194	355	548	57	
27	-	-	-		-	2 242				72			1 342	38		2 314	1 407	3 722	58/59	
						77							88	35		78	123	200	60	
124	-	-	-		-	669				45			2 510	135		714	2 779	3 493	61	
169	-	-	-	18	-	5 463				66			2 708	16	2 134	5 546	8 297	13 843	62/63	
4	-	-	-	1	-	2 043				5			2 529	5	4	2 048	2 657	4 706	64-66	
130	1	-	-		-	1 312				37			2 284	98		1 350	2 524	3 874	67	
11	-	-	-	2	-	208				4	10		1 392	111		222	1 516	1 738	68	
26	-	-	-	2	-	169							473	51		170	552	721	69	
75	-	-	-	15	-	444				19			971	37		464	1 099	1 562	70	
46	-	-	-	2	-	1 127				6			1 679	277		1 133	2 004	3 137	71/72	
10	-	-	-	2	-	73				79			144	4		152	159	311	73	
16	-	-	-	1	-	80				12			171	7		93	196	288	74	
8	-	-	-	6	-	107							87	29		107	197	304	75	
934	389	-	277	94	-	17 847				6 531	11		21 357	2 887	2 139	24 407	31 127	55 534	76	
										63			830			63	1 874	1 937	77	
				644		225				2 637						2 862	49 081	51 943	78	
																	86	86	79	
																			80	
				644		225				2 700			830			2 925	51 040	53 965	81	
						28 017						832	10 515	5 832		28 850	16 347	45 197	82	
						6 825							12 423	4 486		6 825	21 484	28 309	83	
14 688	-	-	-	1 977	-	34 843				12 421	832	648	22 938	10 318		48 761	56 433	105 194	84	

1) teilweise geschätzte Werte - 2) einschließlich Umwandlungseinsatz für ungekoppelte Erzeugung in Heizkraftwerken

Stand: 03.09.15

Werte in kursiver Schrift := Teilsommen

Energiebilanz Thüringen 2013

Thüringer Landesamt für Statistik		Bilanzzeile	Steinkohlen				Braunkohlen				Mineralöle ¹⁾		
			Kohle (roh)	Briketts	Koks	andere Steinkohlenprodukte	Kohle (roh)	Briketts	andere Braunkohlenprodukte	Hartbraunkohle	Ottokraftstoffe	Dieselmotorkraftstoff	Schwefelkraftstoff
			1 000 t								1 000 t		
Spezifische Mengeneinheiten		Bilanzspalte	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
PRIMÄR-ENERGIE-BILANZ	Gewinnung	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bezüge	2	1	-	20	-	-	88	145	-	396	862	2
	Bestandsentnahme	3	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	ENERGIEAUFKOMMEN	4	1	-	20	-	-	88	145	-	396	862	2
	Lieferungen	5	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	Bestandsaufstockung	6	-	-	2	-	-	-	-	1	-	-	-
	PRIMÄRENERGIEVERBRAUCH	7	1	-	18	-	-	88	145	-	396	862	2
U MW A N D L U N G S B I L A N Z	Umwandlungseinsatz	Wärme- und KWK-Produktion	10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Industriewärme- und KWK-Produktion	12	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-
		Wasserkraftanlagen	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizwerke ²⁾	16	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Sonstige Energieerzeuger	19	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UMWANDLUNGSEINSAZS INSGESAMT	20	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	
	Umwandlungsausstoß	Wärme- und KWK-Produktion	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizkraftwerke der allgemeinen Versorgung (nur KWK)	24	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Industriewärme- und KWK-Produktion	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Wasserkraftanlagen	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Windkraft-, Photovoltaik- und andere Anlagen	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Heizwerke	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Sonstige Energieerzeuger	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	UMWANDLUNGS-AUSSTOß INSGESAMT	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Verbrauch bei Gewinnung und Umwandlung	Steinkohlengruben, Braunkohlengruben, Brikettfabriken	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Kraftwerke, Heizwerke	36	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
		Erdöl- und Erdgasgewinnung	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Energieerzeuger		39	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
EN-VERBRAUCH IM UMWANDLUNGSBEREICH	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Fackel- und Leitungsverluste	41	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ENERGIEANGEBOT NACH UMWANDLUNG	42	1	-	18	-	-	88	143	-	396	862	2	
Nichtenergetischer Verbrauch	43	-	-	-	-	-	-	26	-	-	-		
Statistische Differenzen	44	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
ENDENERGIEVERBRAUCH	45	1	-	18	-	-	88	116	-	396	862	2	
END-ENERGIE-VERBRAUCH	Gewinnung von Steinen und Erden, sonst. Bergbau, Dienstleist.	46-48	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herst. v. Nahrungs- u. Futtermitteln, Getränkeherst., Tabakverarb.	49-51	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Textil-, Bekleidungs-, Ledergewerbe	52-54	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- u. Korkwaren	55	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	56	-	-	-	-	-	-	10	-	-	-	
	Herstellung von Druckerzeugnissen, Vervielfältigung	57	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Chemische Industrie	58/59	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	60	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	61	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Glas, Keramik, Verarbeitung v. Steinen u. Erden	62/63	1	-	14	-	-	-	106	-	-	-	
	Metallerzeugung und -bearbeitung	64-66	-	-	4	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Metallerzeugnissen	67	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von DV-Geräten, elektron. u. opt. Erzeugnissen	68	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	69	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Maschinenbau	70	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herst. von Kraftwagen u. Kraftwagenteilen u. sonst. Fahrzeugbau	71/72	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von Möbeln	73	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Herstellung von sonstigen Waren	74	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	75	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	VERARBEITENDES GEWERBE, GEWINNUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE SONSTIGER BERGBAU INSGESAMT	76	1	-	18	-	-	-	116	-	-	-	
	Straßenverkehr	77	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	
	Straßenverkehr	78	-	-	-	-	-	-	-	-	391	731	
	Luftverkehr	79	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	
	Küsten- und Binnenschifffahrt	80	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
	VERKEHR INSGESAMT	81	-	-	-	-	-	-	-	-	391	755	
Haushalte	82	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-		
Gewerbe, Handel, Dienstl. und übrige Verbraucher	83	-	-	-	-	-	-	-	-	-	107		
HAUSHALTE + GEW., HANDEL, DL + übrige VERBR.	84	1	-	-	-	-	88	-	-	5	107		

Zeichenerklärung:

■ nicht belegt

- nichts vorhanden (genau Null) oder Wert < 0,5

. Zahlenwert unbekannt

Energiebilanz Thüringen 2013

noch: Mineralöle ¹⁾					Gase		Strom und andere Energieträger										Energieträger insgesamt			Bilanz- zeile
Heizöl		Petrol- koks	andere Mineral- ölpro- dukte	Flüs- sig- gas	Stadt- gas, Koke- reigas	Naturgas Erd- gas	Erneuerbare Energieträger										davon			
leicht	schwer						Wasser- kraft	Wind- kraft	Klärgas, Deponie- gas	Bio- masse	Sonstige erneuer- bare ET	Solar- energie	Strom	Fern- wärme	andere Energie- träger	Primär- energie- träger	Sekundär- energie- träger	Summe		
1 000 t					Mill. kWh	Mill. kWh	Mill. m ³	Terajoule (TJ)			Mill. kWh	TJ	Terajoule (TJ)							
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30		
						93	273	1 496	20	42 971	843	3 359			3 944	54 234	3 944	58 178	1	
371	10	-	96	59	-	21 642				2 947			7 012	187		80 877	107 860	188 737	2	
1	-	-	-	-	-	-				10						29	46	75	3	
372	10	-	96	59	-	21 736	273	1 496	20	45 928	843	3 359	7 012	187	3 944	135 140	111 850	246 990	4	
-	-	-	-	-	-	-													5	
-	-	-	-	-	-	138										496	182	678	6	
372	10	-	96	59	-	21 598	273	1 496	20	45 928	843	3 359	7 012	187	3 845	134 644	111 668	246 312	7	
-	-	-	-	-	-	132				2 988					311	3 464	312	3 776	10	
1	-	-	-	-	-	4 457				2 797					883	18 841	907	19 748	11	
-	-	-	-	-	-	516				5 004						6 862	623	7 485	12	
							273						2 259			984	8 133	9 117	14	
3	-	-	-	-	-	1 037		1 496	19	12 307		2 711				20 745		20 745	15	
3						636				1 175					419	4 907	548	5 454	16	
										6						2 294	239	2 533	19	
7	-	-	3	-	-	6 777	273	1 496	19	24 276		2 711	2 259	570	1 613	58 096	10 761	68 858	20	
													349				1 258	1 258	23	
													1 482	9 996			15 330	15 330	24	
													867				3 120	3 120	25	
													2 038				7 339	7 339	27	
													3 156	1 030			12 391	12 391	28	
														5 335			5 335	5 335	29	
														268			1 082	1 082	32	
													8 160	16 361			45 855	45 855	33	
																			35	
													197	770			1 478	1 478	36	
																1	2	3	37	
																6	77	82	39	
													218	770		7	1 556	1 563	40	
													160	2 003		41	2 579	2 621	41	
365	10	-	96	59	-	14 811				21 652	843	648	12 535	13 205	2 231	76 499	142 626	219 126	42	
-	-	-	85	-	-	113				1					92	407	4 027	4 433	43	
																			44	
365	10	-	11	59	-	14 699				21 651	843	648	12 535	13 205	2 139	76 093	138 600	214 692	45	
1	-	-	-	-	-	1							35			2	150	152	46-48	
4	-	-	-	-	-	489				23			451	410		1 783	2 238	4 021	49-51	
-	-	-	-	-	-	58							53	4		208	213	421	52-54	
-	2	-	-	-	-	1				1 784			162	15		1 787	698	2 485	55	
1	-	-	-	-	-	463				4 378			587	1 610		6 044	3 964	10 008	56	
-	-	-	-	-	-	54							95	5		194	355	548	57	
-	-	-	-	-	-	623				72			373	38		2 314	1 407	3 722	58/59	
-	-	-	-	-	-	21							25	35		78	123	200	60	
3	-	-	-	-	-	186				45			697	135		714	2 779	3 493	61	
4	-	-	-	-	-	1 517				66			752	16	2 134	5 546	8 297	13 843	62/63	
-	-	-	-	-	-	568				5			703	5	4	2 048	2 657	4 706	64-66	
3	-	-	-	-	-	364				37			635	98		1 350	2 524	3 874	67	
-	-	-	-	-	-	58				4	10		387	111		222	1 516	1 738	68	
1	-	-	-	-	-	47							131	51		170	552	721	69	
2	-	-	-	-	-	123				19			270	37		464	1 099	1 562	70	
1	-	-	-	-	-	313				6			466	277		1 133	2 004	3 137	71/72	
-	-	-	-	-	-	20				79			40	4		152	159	311	73	
-	-	-	-	-	-	22				12			48	7		93	196	288	74	
-	-	-	-	-	-	30							24	29		107	197	304	75	
22	10	-	11	2	-	4 958				6 531	11		5 933	2 887	2 139	24 407	31 127	55 534	76	
										63			230			63	1 874	1 937	77	
										2 637						2 862	49 081	51 943	78	
																	86	86	79	
																			80	
																2 925	51 040	53 965	81	
										7 783			2 921	5 832		28 850	16 347	45 197	82	
										1 896			3 451	4 486		6 825	21 484	28 309	83	
343	-	-	-	43	-	9 679				12 421	832	648	6 372	10 318		48 761	56 433	105 194	84	

1) teilweise geschätzte Werte - 2) einschließlich Umwandlungseinsatz für ungekoppelte Erzeugung in Heizkraftwerken

Stand: 03.09.15

Werte in kursiver Schrift := Teilsommen

Abkürzungen

ET	Energieträger
GHD	Gewerbe, Handel, Dienstleistungen
kWh	Kilowattstunde
KWK	Kraft-Wärme-Kopplung
MJ	Megajoule
MWh	Megawattstunde
PJ	Petajoule
t	Tonnen
TJ	Terajoule

